

Controllingbericht zum 30.06.2020
Budget 05 – Auszug: Bildung und Schule

A. GESAMTÜBERBLICK

Budgetbewirtschaftung

(Summierung der wesentlichen Veränderungen zum Teilergebnisplan (vgl. C))

	EUR
Gesamtveränderung bis Jahresende	-244.800

B. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN BEI DEN KENNZAHLEN

<i>Kennzahl</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung bis Jahresende</i>
-----------------	----------------	--

Produkt 05.02.01 – Schulamt für den Kreis Borken

Teilnahmen an Individualfortbildungen (Lehrkräfte aus öffentlichen Schulen und privaten Ersatzschulen)	900	-300
Seit Mitte März 2020 musste Covid-19-bedingt eine Vielzahl an Fortbildungen abgesagt werden.		
Anzahl der Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs (AO-SF- Verfahren)	650	+99
Es sind mehr Neuanträge gestellt worden als geplant. Auch die Wechsel des Bedarfes oder Ortes liegen oberhalb des Planwertes.		

Produkt 05.04.01 – Regionale Schulberatung

Bearbeitete Anfragen zur Individualberatung je Kalenderjahr	360	-160
Aufgrund der Schulschließungen bzw. des eingeschränkten Schulbetriebs im Rahmen der Covid-19-Pandemie bleibt die Anzahl der bearbeiteten Anfragen zur Individualberatung deutlich hinter dem Planwert zurück.		
Anzahl Maßnahmen Systemberatung je Kalenderjahr	150	-50
Ebenso erreicht die Anzahl der Maßnahmen der Systemberatung aufgrund der durch die Covid-19-Pandemie veränderten Rahmenbedingungen nicht den Planwert.		

Controllingbericht zum 30.06.2020
Budget 05 – Auszug: Bildung und Schule

C. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN ZUM TEILERGEBNISPLAN

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung Verbesserung (+) Verschlechterung (-)</i>
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>

Produkt 05.01.01 – Bildungsbüro

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	998.722	-35.000
<u>Landeszuweisung Kommunales Integrationszentrum (KI)</u> Die Mindererträge resultieren im Wesentlichen aus geringeren Personalkostenerstattungen. Aufgrund verzögerter Stellenbesetzungen fallen die Landeszuweisungen geringer aus (-60 T-EUR). Dies führt zu Einsparungen bei den Personalkosten, die unterjährig im Budget 11 abgebildet werden. Hinzu kommen Mindererträge bei den Fördermitteln KOMM-AN NRW (-8 T-EUR), da durch die Covid-19-Pandemie weniger Maßnahmen durchgeführt werden konnten (vgl. Geschäftsaufwendungen KI). Auf der anderen Seite fließen zusätzliche Landesmittel (+33 T-EUR) aus dem Förderprogramm Integrationschancen für Kinder und Familie (IfKuF) zu (vgl. Geschäftsaufwendungen KI sowie Aufwandszahlungen an externe Projektpartner).		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.000	-25.000
<u>Aufwandszahlungen an ext. Projektpartner i.R.d. KI</u> Den Aufwendungen stehen zweckgebundene Mehrerträge aus dem Förderprogramm IfKuF gegenüber, die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht bekannt waren.		
Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.355	+34.200
<u>Geschäftsaufwendungen Bildungsbüro (+15 T-EUR)</u> Aufgrund der Covid-19-Pandemie konnten viele Maßnahmen und Veranstaltungen nicht wie geplant durchgeführt werden.		
<u>Geschäftsaufwendungen KI (+19,2 T-EUR)</u> Aufgrund der Covid-19-Pandemie konnten viele Maßnahmen und Veranstaltungen nicht wie geplant durchgeführt werden. Hierdurch ergeben sich Minderaufwendungen von rd. 27 T-EUR. Mehraufwendungen von 8 T-EUR entstehen durch die Verwendung der zweckgebundenen Landesmittel aus dem Förderprogramm IfKuF (vgl. Landeszuweisung KI).		

Produkt 05.03.02 – Förderschulen des Kreises Borken

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	729.302	-39.000
<u>Landeszuwendung für den Betrieb der Offenen Ganztagschulen (Betreuungspauschale) und für weitere außerschulische Angebote</u> Die für das Schuljahr 2020/2021 geplante Errichtung einer OGS an der Hans-Christian-Andersen-Schule verschiebt sich ins Schuljahr 2021/2022. Somit reduziert sich der Zuwendungsbetrag.		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.777.128	+225.000
<u>Unterhaltung/Betrieb Förderschule Lernen (+25 T-EUR)</u> Die Betriebskosten fallen entgegen der ursprünglichen Planung niedriger aus.		
<u>Kosten für den Betrieb OGS und weiterer außerschulischer Angebote (+100 T-EUR)</u> Die zum Schuljahr 2020/21 geplante Errichtung einer OGS an der Hans-Christian-Andersen-Schule verschiebt sich zum Schuljahr 2021/22.		
<u>Schülerspezialverkehr (+100 T-EUR)</u> Aufgrund der Covid-19-Pandemie sind mit Schulschließung am 18. März Beförderungsfahrten entfallen. Entsprechend der Dringlichkeitsentscheidung des Kreisausschusses vom 16.04.2020 wurden für die aufgrund höherer Gewalt nicht in Anspruch genommenen Leistungen bis zu 75 % des jeweiligen Tagespauschalpreises an die Beförderungsunternehmen gezahlt. Insgesamt ist mit Minderaufwendungen i.H.v. 100 T-EUR zu rechnen.		

Controllingbericht zum 30.06.2020
Budget 05 – Auszug: Bildung und Schule

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung</i> <i>Verbesserung (+)</i> <i>Verschlechterung (-)</i>
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>

Produkt 05.03.03 – Berufskollegs des Kreises Borken

Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.000	-36.000
<u>Entgelte für die Mitbenutzung kreiseigener Schulgebäude</u> Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden die kreiseigenen Sporthallen zeitweise nicht genutzt. Daneben ist die 3-fach Sporthalle am BK Borken wegen einer laufenden Baumaßnahme nicht nutzbar. Da sich die Entgelte an den tatsächlich entstandenen Verbrauchskosten bemessen, sind deutliche Mindererträge zu prognostizieren.		
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.259.210	+1.595.000
<u>Landeszuweisung DigitalPakt NRW</u> Im Rahmen des DigitalPakt Schule NRW soll die Präsentationstechnik an den Berufskollegs des Kreises Borken nach aktuellen digitalen Standards erneuert und vereinheitlicht werden. Hierzu wurde in Zusammenarbeit mit den Schulen ein Musterunterrichtsraum entwickelt, der die zukünftige Standard-Ausstattung eines Unterrichtsraums vorgibt. Die Umsetzung des Konzeptes wird früher erfolgen, als im Rahmen der Haushaltsplanung erwartet. Für die Umsetzung der Maßnahme werden in 2020 Aufwendungen i.H.v. 800 T-EUR prognostiziert. Der Fördersatz beträgt 90 Prozent. Im Vergleich zur Haushaltsplanung sind somit Mehrerträge i.H.v. 505 T-EUR zu prognostizieren. Weiterhin wurde der DigitalPakt Schule NRW im Juli um zwei Sofortausstattungsprogramme erweitert. Für die Ausstattung bedürftiger Schüler/innen (735 T-EUR) sowie der Lehrkräfte (355 T-EUR) mit digitalen Endgeräten (Laptops, Notebooks oder Tablets) stehen dem Schulträger Kreis Borken nunmehr überplanmäßig 1,09 Mio. EUR zur Verfügung. Förderfähig ist ein Höchstbetrag von 500 EUR je Gerät. Vom Kreis ist ein Eigenanteil von 10 Prozent zu tragen. Die genauen Bedarfe sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschließend bekannt. Vorerst wird mit einem vollständigen Mittelabruf kalkuliert. Zum 2. Controllingbericht kann eine genauere Prognose erfolgen.		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.817.607	-1.929.500
<u>Umsetzung Medienentwicklungsplan Berufskollegs (-1.760 T-EUR)</u> Diese Aufwandsposition umfasst insbesondere auch Fördermaßnahmen im Rahmen DigitalPakt Schule NRW. Hierfür werden in 2020 Aufwendungen i.H.v. 800 T-EUR für die Umsetzung des Musterraumkonzeptes erwartet. Zudem werden vorbehaltlich der abschließend ermittelten Bedarfe bis zu 1,2 Mio. EUR im Rahmen der Sofortausstattungsprogramme verausgabt (vgl. Landeszuweisung DigitalPakt). Im Ansatz waren rd. 240 T-EUR berücksichtigt. Daneben werden nach aktuellem Stand plangemäß weitere digitale Aufwendungen für die Umsetzung des Medienentwicklungsplans i.H.v. rd. 420 T-EUR prognostiziert.		
<u>Konsumtive Einzelmaßnahmen (-169,5 T-EUR)</u> Für das Haushaltsjahr 2020 stehen für konsumtive Einzelmaßnahmen Ansatzmittel i.H.v. 231 T-EUR und Ermächtigungen des Vorjahres i.H.v. 368 T-EUR zur Verfügung. Die prognostizierten Aufwendungen belaufen sich insbesondere durch die Nachholung von Maßnahmen nach aktuellem Stand auf insgesamt 400 T-EUR.		

Produkt 05.03.04 – Regionale Bildungseinrichtungen

Transferaufwendungen	828.000	-19.000
<u>Förderung der Schulen mit dem Schwerpunkt für geistige Entwicklung / Zuschuss DRK-Jugendhof</u> Der Kreis Borken gewährt Zuschüsse zu den Betriebskosten der drei Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt für geistige Entwicklung, die als Ersatzschulen geführt werden. Aus Schlussabrechnungen für Vorjahre ergeben sich Nachzahlungen i.H.v. 19 T-EUR.		

Controllingbericht zum 30.06.2020
Budget 05 – Auszug: Bildung und Schule

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung Verbesserung (+) Verschlechterung (-)</i>
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>

Produkt 05.07.01 – Medienzentrum

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.022	+18.000
<u>Landeszuweisung Medienzentrum</u> Im Rahmen der Fördermaßnahme „Technische Ausstattung der Kommunalen Medienzentren“ des Landes NRW hat das Medienzentrum des Kreises Borken Fördermittel i.H.v. 18 T-EUR abgerufen. Das Förderprogramm war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht bekannt.		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.206	-33.500
<u>Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen</u> Die Mehraufwendungen resultieren einerseits aus der Nachholung von im Vorjahr geplanten Beschaffungen. Darüber hinaus führt die zweckgemäße Verwendung der außerplanmäßig vereinnahmten Fördermittel zu Mehraufwendungen für die Beschaffung technischer Ausstattung für die Medienberatung.		